



EUROPÄISCHE KOMMISSION
 GENERALDIREKTION UNTERNEHMEN UND INDUSTRIE
 Industriepolitik und Wirtschaftsanalyse
Nachhaltige Industriepolitik

Brüssel, den 27. Juli 2011
M/495 DE

**Normungsauftrag an CEN, CENELEC und ETSI im Rahmen der
 Richtlinie 2009/125/EG betreffend harmonisierte Normen im Bereich der
 umweltgerechten Gestaltung („Ökodesign“)**

Ziel

Ziel dieses Normungsauftrags ist die Ausarbeitung europäischer Normen zur Umsetzung der Ökodesign-Richtlinie 2009/125/EG und ihrer Durchführungsbestimmungen. Mit diesem Auftrag soll ein erfolgreicher Normungsvorgang gewährleistet werden.

Vor (oder bei Beginn) der Umsetzung einer Ökodesign-Maßnahme sollen im Amtsblatt der Europäischen Union Verweise auf harmonisierte Normen veröffentlicht werden.

Dieser Normungsauftrag soll eine enge Zusammenarbeit der europäischen Normungsorganisationen und der Kommission sicherstellen und eine transparente Anhörung der Interessenvertreter und wirksame Kommunikation in Bezug auf die Normung im Bereich des Ökodesigns gewährleisten.

Der Normungsauftrag versteht sich als grundlegend und umfassend, da er den gesamten Normungsbedarf in Bezug auf das Ökodesign abdeckt. Der spezifische Normungsbedarf ist in den Anhängen A und B erläutert. Die Anhänge A und B können bei Bedarf ergänzt oder geändert werden. Deshalb werden in diesem Normungsauftrag Verfahren zur Ergänzung und Änderung der Anhänge A und B festgelegt.

Werden für einige Produktgruppen zusammen mit den Ökodesign-Anforderungen auch Anforderungen hinsichtlich der Energiekennzeichnung eingeführt, sollen im Rahmen dieses Normungsauftrags auch europäische Normen zur Umsetzung der Energiekennzeichnungsrichtlinie 2010/30/EU und ihrer ergänzenden Maßnahmen ausgearbeitet werden.

Hintergrund und Begründung: ‚Rahmenrichtlinie‘ 2009/125/EG

Die Ökodesign-Richtlinie schafft einen rechtlichen Rahmen für die Annahme von Durchführungsmaßnahmen zur Förderung der ökologischen Gestaltung von energieverbrauchsrelevanten Produkten.

Zu den energieverbrauchsrelevanten Produkten zählen energiebetriebene Produkte¹, aber auch Produkte, die zwar keine Energie verbrauchen, deren Verwendung den Verbrauch von Energie jedoch beeinflusst.

Der Geltungsbereich der Richtlinie erfasst alle Umweltauswirkungen sämtlicher energieverbrauchsrelevanter Produkte. Gemäß Artikel 15 der Richtlinie erarbeitet die Kommission jedoch nur Durchführungsmaßnahmen für energieverbrauchsrelevante Produkte mit nennenswerten Umweltauswirkungen und erheblichem Verbesserungspotenzial. Die betreffenden Produktgruppen werden genannt

¹ Energiebetriebene Produkte verbrauchen, übertragen, messen oder erzeugen Energie.

- in Artikel 16 der Ökodesign-Richtlinie² und
- im regelmäßig (ca. alle drei Jahre) aktualisierten Ökodesign-Arbeitsprogramm³.

Um zu untersuchen, ob bzw. welche Ökodesign-Anforderungen für die in Artikel 16 und im Arbeitsprogramm genannten Produktgruppen geeignet sind, wurden vorbereitende Studien in Auftrag gegeben. Für vorbereitende Studien gilt eine festgelegte Methodik⁴. Auf der Grundlage der Ergebnisse einer Studie kann die Kommission den 60 Mitgliedern des in Artikel 18 der Richtlinie genannten Ökodesign-Konsultationsforums⁵ einen Entwurf für eine Durchführungsmaßnahme vorlegen. Anschließend stimmt der in Artikel 19 der Richtlinie genannte Regelungsausschuss⁶ für das Ökodesign energieverbrauchsrelevanter Produkte über den Entwurf ab. Das Europäische Parlament hat ein dreimonatiges Recht zur Ausübung seiner Kontrollbefugnis⁷.

Die Durchführungsmaßnahmen enthalten obligatorische Ökodesign-Anforderungen, bei denen es sich der Rahmenrichtlinie zufolge um zwei unterschiedliche Arten von Anforderungen handeln kann:

- „Die allgemeinen Ökodesign-Anforderungen stellen auf die Verbesserung der Umweltverträglichkeit des Produkts ab und sind vor allem auf wesentliche Umweltaspekte des Produkts ausgerichtet, ohne Grenzwerte festzulegen“ (Anhang I der Ökodesign-Richtlinie). Dabei kann es sich um Parameter des Produkts, die Bereitstellung von Umweltinformationen (meist für die Nutzer) oder die Verpflichtung des Herstellers zur Durchführung einer Lebenszyklusanalyse und Erstellung eines Ökoprofiles zur Bewertung alternativer Optionen zur Produktgestaltung handeln.
- Spezifische Ökodesign-Anforderungen (Grenzwerte) „werden mit dem Ziel festgelegt, ausgewählte Umweltaspekte des Produkts zu verbessern“ (Anhang II der Ökodesign-Richtlinie), z. B. Definition von Mindestanforderungen an die Energieeffizienz.

Für einige der in Artikel 16 der Richtlinie und im Ökodesign-Arbeitsprogramm genannten Produktgruppen können gemeinsam mit den Ökodesign-Durchführungsmaßnahmen auch ergänzende Maßnahmen hinsichtlich der Energiekennzeichnung verabschiedet werden. Anforderungen in Bezug auf die Energiekennzeichnung sehen vor, dass bei energieverbrauchsrelevanten Produkten der Energieverbrauch angegeben werden muss. Auch der Verbrauch anderer wichtiger Ressourcen kann in diesem Zusammenhang thematisiert werden.

² Liste der im Rahmen des Europäischen Programms zur Klimaänderung festgelegten Produkte.

³ Das erste Ökodesign-Arbeitsprogramm (KOM(2008) 660) vom 21. Oktober 2008 gilt für den Zeitraum 2009-2011 und sollte bis Ende 2011 aktualisiert werden.

⁴ MEEuP: **M**ethodology for the **E**codesign of **E**nergy-using **P**roducts (Methodik für das Ökodesign energiebetriebener Produkte). Diese Methodik wird derzeit bewertet.

⁵ Das Ökodesign-Konsultationsforum besteht aus 27 Vertretern der EU-Mitgliedstaaten, drei Vertretern der EWR-Mitgliedstaaten und 30 Vertretern sonstiger Interessengruppen (darunter Unternehmensverbände, CEN, CENELEC, Verbraucherorganisationen und nichtstaatliche Umweltschutzorganisationen).

⁶ Der Ausschuss besteht aus 27 Vertretern der EU-Mitgliedstaaten.

⁷ Wird innerhalb der dreimonatigen Frist keine ablehnende Stellungnahme abgegeben, kann die förmliche Annahme der Durchführungsmaßnahme erfolgen.

Harmonisierte Normen können daher erforderlich sein,

- um eine Konformitätsvermutung hinsichtlich aller oder einiger allgemeinen oder spezifischen Anforderungen einer oder mehrerer Ökodesign-Durchführungsmaßnahmen herzustellen;
- um eine Konformitätsvermutung hinsichtlich der Messanforderungen herzustellen, die in den gemeinsam mit den Ökodesign-Durchführungsmaßnahmen verabschiedeten ergänzenden Maßnahmen betreffend die Energiekennzeichnung festgelegt sind;
- um die Umsetzung einer oder mehrerer Bestimmungen der Rahmenrichtlinie 2009/125/EG zu unterstützen;
- um die Erreichung der politischen Ziele der Ökodesign-Richtlinie zu ermöglichen.

Dementsprechend könnten folgende Anforderungen an den Inhalt harmonisierter Normen gestellt werden:

- Methoden zur Messung und Prüfung der Umweltparameter energieverbrauchsrelevanter Produkte
- Methoden zur angemessenen Präsentation und Darstellung von Umweltinformationen auf energieverbrauchsrelevanten Produkten
- Methodische Anleitung zur Durchführung einer Lebenszyklusanalyse und Erstellung eines Ökoprofiles zur Bewertung alternativer Optionen bei der Gestaltung energieverbrauchsrelevanter Produkte
- Methoden zur Bewertung der Umweltverträglichkeit energieverbrauchsrelevanter Produkte

Zeitraumen zur Ausarbeitung von Normen im Zusammenhang mit Ökodesign-Durchführungsmaßnahmen

Tabelle 1 – Typischer Zeitplan zur Erarbeitung neuer Durchführungsmaßnahmen und Fristen für die Annahme von Normen

Durchführungsverordnung	Vorbereitende Studie zum Ökodesign		Ausarbeitung eines Vorschlags (Kommission)	Erörterung mit dem Konsultationsforum	Abstimmung im Ausschuss, Kontrollbefugnis des EP	Förmliche Annahme (ABl.)	Anwendung
Ungefäher Zeitplan	24 Monate		6 Monate	6 Monate	6 Monate	6 Monate	12 Monate
Verwandte Normen (Späteste Fristen)	Festlegung des Geltungsbereichs der Studie und Ermittlung der wichtigsten Normungslücken	Ende der Studie: Erste Vereinbarung über Produktdefinition und -klassifizierung sowie Normungsbedarf	CEN CENELEC: Annahme der vorläufigen Arbeitsprojekte		Aktualisierung von Anhang B CEN CENELEC: Endgültige Annahme der Arbeitsprojekte		Veröffentlichung der EN-Norm(en) im ABl.

Wenn für die in Artikel 16 der Richtlinie oder im Ökodesign-Arbeitsprogramm genannten Produktgruppen Ökodesign-Durchführungsmaßnahmen (und ergänzende Maßnahmen

hinsichtlich der Energiekennzeichnung) verabschiedet werden, sollten die zugehörigen harmonisierten Normen **vor oder zum Zeitpunkt** der Anwendbarkeit der rechtlichen Vorschriften im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht werden.

Tabelle 1 enthält den **geplanten Zeitrahmen** für die künftige Ausarbeitung von Durchführungsmaßnahmen nach der Annahme des vorliegenden Normungsauftrags. Es versteht sich von selbst, dass dieser Zeitplan für Durchführungsmaßnahmen, die bereits angenommen sind bzw. anstehen (d. h. die Ausarbeitung läuft oder die vorbereitenden Studien sind abgeschlossen) nicht bzw. nur teilweise gilt.

Tabelle 1 sieht eine **Mindestverzögerung von 18 Monaten** zwischen der Abstimmung über eine Durchführungsmaßnahme im Ausschuss (solider Entwurf) und der Anwendbarkeit der rechtlichen Vorschriften vor, die fallweise auf 24 Monate verlängert werden kann.

Um den geplanten Zeitrahmen und die jeweiligen Fristen einhalten zu können, sollen die europäischen Normungsorganisationen anhand dieses Normungsauftrags frühzeitig über das künftige Arbeitsprogramm der Kommission im Bereich des Ökodesigns informiert werden. Gleichzeitig soll (beginnend mit der vorbereitenden Studie) eine enge Zusammenarbeit zwischen den europäischen Normungsorganisationen, der Kommission und den beteiligten Interessenvertretern gewährleistet werden.

Beschreibung der von diesem Auftrag abgedeckten Normungsarbeit

Anhang A dieses Normungsauftrags enthält eine Auflistung der in Artikel 16 der Richtlinie und im Ökodesign-Arbeitsprogramm genannten Produktgruppen, für die Normungsarbeit zu leisten ist. Die Kommission erteilt nur für die in Anhang A angeführten Produktgruppen den Auftrag für Normungsarbeiten im Rahmen der Ökodesign-Richtlinie. Vor der Vornahme von Änderungen⁸ an Anhang A ist der Ständige Ausschuss gemäß Richtlinie 98/34/EG zu konsultieren. Anhang A fasst den Inhalt der zur erwartenden Normungsarbeit zusammen und nennt die Frist zur Fertigstellung. Anhang A ist bei jeder Annahme eines aktualisierten Ökodesign-Arbeitsprogramms durch die Kommission (in etwa alle drei Jahre) zu ändern. Anhang A soll den europäischen Normungsorganisationen einen langfristigen Überblick über die anstehende Normungsarbeit bieten.

Anhang B enthält technische Details zu der vom Auftrag abgedeckten Normungsarbeit für die in Anhang A genannten Produktgruppen und versteht sich als Grundlage für die Annahme von Arbeitsprojekten durch die europäischen Normungsorganisationen. Anhang B wird regelmäßig aktualisiert, sobald der Arbeitsfortschritt in Bezug auf eine Produktgruppe der Kommission eine präzise Festlegung des Normungsbedarfs erlaubt. Die Aktualisierung einer Produktgruppe in Anhang B hat spätestens unmittelbar nach dem Ende der Frist des Europäischen Parlaments zur Ausübung seiner Kontrollbefugnis (vgl. Tabelle 1) zu erfolgen. Der Ständige Ausschuss gemäß Richtlinie 98/34/EG wird systematisch über Aktualisierungen von Anhang B in Kenntnis gesetzt und gegebenenfalls konsultiert. Der Ständige Ausschuss gemäß Richtlinie 98/34/EG wird in Bezug auf Aktualisierungen von Anhang B konsultiert, die in Zusammenhang mit Normungsarbeiten

⁸ Unter „Änderung“ ist die Aufnahme einer neuen Produktgruppe in Anhang A zu verstehen. Es wird jedoch vorgeschlagen, dass die Kommission Anhang A regelmäßig anhand neuer politischer Entwicklungen im Zusammenhang mit den in Anhang A enthaltenen Produkten aktualisiert. Bei derartigen Aktualisierungen sollte jedoch keine zusätzliche Normungsarbeit anfallen; sie sollen vielmehr zur Klärung oder näheren Erläuterung der anstehenden Normung bestimmter Produktgruppen dienen. Außerdem wird vorgeschlagen, den Ständigen Ausschuss gemäß Richtlinie 98/34/EG systematisch über diese Aktualisierungen in Kenntnis zu setzen und gegebenenfalls zu konsultieren.

stehen, die nicht einer bzw. mehreren Produktgruppen zuzuordnen sind (und daher nicht zuvor in Anhang A angegeben wurden).⁹

CEN, CENELEC und ETSI werden um die Durchführung der Normungsarbeit gemäß den Anhängen A und B zur Ausarbeitung von Normen zur Unterstützung der Umsetzung der Richtlinie 2009/125/EG ersucht. Dazu zählen insbesondere:

1. europäische Normen mit harmonisierten Methoden zur Messung und Prüfung der Umweltparameter der in Anhang A angeführten energieverbrauchsrelevanten Produkte
2. europäische Normen mit harmonisierten Methoden zur Bewertung der Umweltverträglichkeit der in Anhang A angeführten energieverbrauchsrelevanten Produkte
3. europäische Normen mit harmonisierten Methoden zur Ermittlung und Bereitstellung von Umweltinformationen über die in Anhang A angeführten energieverbrauchsrelevanten Produkte
4. europäische Normen mit harmonisierten Methoden zur Durchführung einer Lebenszyklusanalyse und Erstellung des Ökoprofiles eines Produkts zur Ermittlung von alternativen Gestaltungsoptionen und Verbesserungsmöglichkeiten für die in Anhang A angeführten energieverbrauchsrelevanten Produkte

Im Rahmen dieses Auftrags ausgearbeitete Normen sollten nicht im Widerspruch zu vorhandenen Normen stehen. Auf Überschneidungen ist hinzuweisen.

CEN, CENELEC und ETSI sollten bereits vorhandene bzw. in Ausarbeitung befindliche internationale, europäische und einzelstaatliche Normen berücksichtigen.

Überdies sollten CEN, CENELEC und ETSI die vor der Annahme der Ökodesign-Durchführungsmaßnahmen und der entsprechenden ergänzenden Maßnahmen hinsichtlich der Energiekennzeichnung geführten Debatten über Normungsangelegenheiten in ihre Arbeit miteinbeziehen.

Ausführung des Auftrags

CEN, CENELEC und ETSI legen der Europäischen Kommission binnen sechs Monaten nach Annahme des Normungsauftrags ein Arbeitsprogramm vor. Dieses Arbeitsprogramm enthält eine genaue Übersicht über die anstehende Normungsarbeit für die in Anhang A genannten Produkte. Abzudecken sind u. a. Follow-up und Unterstützung des Ökodesign-Entscheidungsfindungsprozesses und die vorgesehene Zusammenarbeit mit der Kommission und anderen Interessengruppen. Das Arbeitsprogramm wird nach jeder Änderung von Anhang A überarbeitet.

Alle zwölf Monate wird ein Fortschrittsbericht über die im Rahmen des Auftrags geleistete Arbeit vorgelegt.

CEN, CENELEC und ETSI werden ersucht, der Kommission für jede Produktgruppe einen Arbeitsplan zur Ausführung der in Anhang B beschriebenen Normungsarbeit vorzulegen, aus dem die zu erarbeitenden, zu ergänzenden oder zu ändernden Normen hervorgehen. Der genaue Zeitrahmen zur Erbringung der Leistungen und Ausarbeitung von

⁹ Dabei könnte es sich beispielsweise um Normungsarbeiten hinsichtlich einer Bestimmung der Rahmenrichtlinie, z. B. um eine allgemeine methodische Anleitung, handeln.

zusätzlichen Leitlinien zum Inhalt sowie von Berichten ist für jede Produktgruppe in Anhang B angegeben.

In den ausgearbeiteten Normen ist anzuführen – vorzugsweise in einem Anhang – welche Anforderungen von Richtlinie 2009/125/EG und ihren Durchführungsmaßnahmen sowie Richtlinie 2010/30/EU und ihren ergänzenden Maßnahmen sie abdecken.

Der Wortlaut der europäischen Normen ist der Kommission in den drei Arbeitssprachen von CEN, CENELEC und ETSI (Deutsch, Englisch und Französisch) zu übermitteln.

Außerdem übersetzen CEN, CENELEC und ETSI die Titel der Normen in alle Amtssprachen der Europäischen Union.

Alle erbrachten Leistungen (Normen) müssen darüber hinaus den anwendbaren gesetzlichen Vorschriften im Zusammenhang mit dem Schutz personenbezogener Daten gemäß Richtlinie 95/46/EG¹⁰ und Richtlinie 2002/58/EG¹¹ entsprechen.

Aufgrund der zahlreichen Beteiligten, darunter Verbraucher, Hersteller, nichtstaatliche Umweltschutzorganisationen, Regulierungsbehörden und Marktaufsichtsbehörden, sollte bei der Ausarbeitung der Normen besonderer Wert auf Transparenz gelegt werden.

CEN, CENELEC und ETSI berücksichtigen maßgebliche Entwicklungen in der internationalen Normung bei der Arbeit an diesem Auftrag weitestgehend. CEN, CENELEC und ETSI bemühen sich um die Verfeinerung und Weiterentwicklung der Messmethoden, die den rechtlichen Anforderungen an Ökodesign-Durchführungsmaßnahmen und den entsprechenden ergänzenden Maßnahmen hinsichtlich der Energiekennzeichnung zugrunde liegen.

Mit der Annahme dieses Normungsauftrags durch CEN beginnt die in Artikel 7 der Richtlinie 98/34/EWG vom 22. Juni 1998¹² vorgesehene Stillhaltefrist.

Einzubehühende Organisationen

Gegebenenfalls fordern CEN, CENELEC und ETSI die Vertretungsorganisationen für Verbraucher (ANEC), Umweltschutz (ECOS), Arbeitnehmer (ETUI-REHS) sowie mittelständische Unternehmen (NORMAPME) zur Teilnahme an der Normungsarbeit auf.

CEN, CENELEC und ETSI laden auch die Vertreter der Mitgliedstaaten, insbesondere die Mitglieder des Regelungsausschusses für das Ökodesign energieverbrauchsrelevanter Produkte und des Ökodesign-Konsultationsforums bzw. die Fachleute, die diese Vertreter unterstützen, zur Mitarbeit ein.

¹⁰ ABl. L 281 vom 23.11.1995, S. 31.

¹¹ ABl. L 201 vom 31.7.2002, S. 37.

¹² ABl. L 204 vom 21.7.1998, S. 37.

ANHANG A

Produktgruppen

Produktgruppe	Stand der Dinge	Kurzbeschreibung der anstehenden Normungsarbeit	Frist
<p>VON EINZELAUFTRÄGEN ABGEDECKTE PRODUKTGRUPPEN, DIE NICHT UNTER DEN VORLIEGENDEN HORIZONTALEN NORMUNGS-AUFTRAG FALLEN (Vor der Annahme des vorliegenden horizontalen Auftrags erteilte Einzelaufträge) Gemäß Artikel 16 der Ökodesign-Richtlinie 2009/125/EG als für den Erlass von Durchführungsmaßnahmen durch die Kommission vorrangig anzusehende Produkte</p>			
Energieverbrauch im Bereitschafts- und Aus-Zustand	VO 2008/1275, angenommen Auftrag M/439 (angenommen) Eine vorläufige Messmethode wurde nicht veröffentlicht, Zusatzinformationen enthalten jedoch die Leitlinien ¹³ zur VO 2008/1275 (Oktober 2009)	<p>Normungsbedarf:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Von M/439 abgedeckte Messmethoden • Zusatzbedarf: <ul style="list-style-type: none"> ○ Horizontale Norm zur Messung der Standby-Leistungsaufnahme gemäß EN 62301 ○ Messung der Standby-Leistungsaufnahme elektrischer Geräte für den Hausgebrauch (wird überarbeitet) – dieselben Anforderungen werden von anderen Normen wie EN 62018 abgedeckt. Stromsparfunktion (spezielle Normen für unterschiedliche Produkte) <p>Technische Ausschüsse: Gemeinsame Arbeitsgruppe (CLC TC108X, 59X und 111X). IEC/TC111/PT62542 für Messmethoden. Auftragnehmer: Fraunhofer-Institut für Zuverlässigkeit und Mikrointegration, IZM, Berlin Federführende(r) Interessenvertreter: DIGITALEUROPE, CECED, ORGALIME</p>	Frist zur Vorlage im Rahmen von M/439: 1. Quartal 2011 (positive Abstimmung über den Normentwurf im Januar 2011)
Set-Top-Boxen	VO 2009/107, angenommen Auftrag M/451 (angenommen im Oktober 2009) Eine vorläufige Messmethode ist in der Durchführungsverordnung 2009/107 enthalten	Normungsbedarf: Die europäischen Normungsorganisationen (ENO) arbeiten harmonisierte Normen mit Methoden zur Messung des Energieverbrauchs von Set-Top-Boxen im aktiven Betriebsmodus und im Standby-Modus aus. Die ENO werden ersucht, dabei auf die vorliegende Norm IEC 62087: 2008 (Ausgabe 2) zurückzugreifen. Die harmonisierte Norm muss entsprechend den Kriterien der VO	Frist zur Vorlage im Rahmen von M/451: 12 Monate nach der Annahme

¹³ http://ec.europa.eu/energy/efficiency/ecodesign/doc/legislation/guidelines_for_smes_1275_2008_okt_09.pdf

		<p>107/2009 vorsehen, dass Set-Top-Boxen während der Messung keine externen Geräte wie rauscharme Signalumsetzer für den Satellitenempfang, aktive terrestrische Antennen, ADSL- oder Kabelmodems mit Strom versorgen dürfen</p> <p>Technische Ausschüsse: CLC TC 209 und 206 Auftragnehmer: MVV Energiedienstleistungen, Deutschland Federführende(r) Interessenvertreter: DIGITALEUROPE</p>	
Externe Netzteile	<p>VO 2009/278, angenommen Auftrag M/450 (angenommen) Eine vorläufige Messmethode wurde nicht veröffentlicht, Zusatzinformationen enthalten jedoch die Leitlinien¹⁴ zur VO 2008/1275 (Oktober 2009) Auftrag M/455 (abgeschlossen)</p>	<p>Normungsbedarf:</p> <ul style="list-style-type: none"> • M/450 deckt die Messung der Leistungsaufnahme im Betrieb und bei Nulllast ab • M/455 sah die Ausarbeitung harmonisierter Normen zur Gewährleistung der Interoperabilität zwischen datenübertragungsfähigen Mobiltelefonen und einem gemeinsamen Ladegerät (externes Netzteil) vor und berücksichtigte in angemessener Weise die Sicherheitsrisiken und elektromagnetischen Störungen, die sich aus der gemeinsamen Verwendung von Ladegeräten und Telefonen unterschiedlicher Hersteller ergeben könnten. Der Auftrag wurde im Dezember 2010 mit der Veröffentlichung zweier Normen abgeschlossen: <ul style="list-style-type: none"> ▫ EN/IEC 62684: Spezifikationen für die Interoperabilität eines einheitlichen externen Stromversorgungsgeräts (EPS) für die Anwendung bei datenübertragungsfähigen Mobiltelefonen ▫ EN 301489-34: Elektromagnetische Verträglichkeit des gemeinsamen Ladegeräts <p>Technische Ausschüsse: M/450: Gemeinsame Arbeitsgruppe (CLC TC108X, 59X und 111X). Auftragnehmer: BIO Intelligence Service, Frankreich Federführende(r) Interessenvertreter: DIGITALEUROPE</p>	<p>Frist zur Vorlage im Rahmen von M/450: 2. Quartal 2011 (Normentwurf zur Abstimmung)</p> <p>Keine Aktivität (abgeschlossen)</p>
Fernsehgeräte	<p>VO 2009/642, angenommen Auftrag M/477 übermittelt an die ENO im Dezember 2010 Eine vorläufige Messmethode wurde</p>	<p>Normungsbedarf: Der Einzelauftrag sieht die Ausarbeitung einer harmonisierten Norm zur Messung der Leistungsaufnahme (wahrscheinlich auf der Grundlage der IEC 62087) durch die ENO vor</p> <p>Technische Ausschüsse: CLC/TC108X, möglicherweise TC206 oder</p>	4. Quartal 2011

¹⁴ http://ec.europa.eu/energy/efficiency/ecodesign/doc/legislation/guidelines_for_smes_1275_2008_okt_09.pdf

	im ABl. C 114 vom 4.5.2010, S. 4, veröffentlicht	ein neuer TC100X Auftragnehmer: Fraunhofer-Institut für Zuverlässigkeit und Mikrointegration, IZM, Deutschland Federführende(r) Interessenvertreter: DIGITALEUROPE	
Elektromotoren	VO 2009/640, angenommen Auftrag M/470 (angenommen) Eine vorläufige Messmethode wird nicht veröffentlicht	Normungsbedarf: Die ENO arbeiten harmonisierte Normen mit Verfahren und Methoden zur Messung der Energieeffizienz und verwandter Merkmale wie mechanischer Ausgangsleistung und elektrischer Eingangsleistung von unter die VO 2009/640 fallenden Elektromotoren aus <ul style="list-style-type: none"> • Erste Stufe: Effizienz der Motoren • Zweite Stufe: Effizienz der Antriebssysteme Die ENO werden um Zusammenarbeit mit IEC TC22X und IEC TC2 gebeten. Bei IEC befindet sich die folgende Norm in der Schlussentwurfsphase (FDIS): IEC 60034-30 Ausgabe 1: Drehende elektrische Maschinen – Teil 30: Wirkungsgrad-Klassifizierung von Drehstrommotoren mit Käfigläufern (IE-Code). Die Kommission wird die harmonisierte Norm EN 60034 bei Vorliegen im ABl. veröffentlichen Technische Ausschüsse: CLC TC2X WG6, Koordinierung der Arbeiten zur Systemmetrik; IECTC2 WG28 und WG 31 und CLC TC2 Auftragnehmer: AEA Technology, Vereinigtes Königreich Federführende(r) Interessenvertreter: ORGALIME	Frist zur Vorlage im Rahmen von M/470: <ul style="list-style-type: none"> • Erste Stufe: 12 Monate nach der Annahme • Zweite und dritte Stufe: 48 Monate nach der Annahme
Umwälzpumpen	VO 2009/641, angenommen Auftrag M/469 (angenommen) Eine vorläufige Messmethode wird nicht veröffentlicht	Normungsbedarf: Die ENO arbeiten harmonisierte Normen zur Messung und Berechnung der Energieeffizienz, der hydraulischen Leistung, der Leistungsaufnahme und verwandter Merkmale von externen Nassläufer-Umwälzpumpen und in Produkte integrierten Nassläufer-Umwälzpumpen, die unter VO 2009/341 fallen, aus. Die Kommission wird die harmonisierte Norm EN 60034 bei Vorliegen im ABl. veröffentlichen Technische Ausschüsse: TC2 und TC22X, TC17B, unter Konsultation von TC59X Auftragnehmer: AEA Technology, Vereinigtes Königreich Federführende(r) Interessenvertreter: EUROPUMP	Frist zur Vorlage im Rahmen von M/470: <ul style="list-style-type: none"> • Erste Stufe: 12 Monate nach der Annahme • Zweite Stufe: 36 Monate nach der Annahme
Leuchtmittel im Dienstleistungs- und Bürobereich	VO 2009/245, angenommen Auftrag M/485 übermittelt an die ENO am 2. Februar 2011 Eine vorläufige Messmethode wurde	Normungsbedarf: Mögliche horizontale Normungsaspekte: <ul style="list-style-type: none"> • Energieverbrauch im Bereitschafts- und Aus-Zustand • Wirkungsgrad von Leuchten 	Frist zur Vorlage im Rahmen von M/485: 12 Monate nach der Annahme; mit Aus-

	im ABl. 2010/C 92/04 vom 10.4.2010 veröffentlicht	<ul style="list-style-type: none"> Wirkungsgrad von Vorschaltgeräten für Leuchtstofflampen (Änderung von EN 50294) Messmethode für den Wirkungsgrad von Vorschaltgeräten für Hochdruckentladungslampen Technische Ausschüsse: CIE, IEC TC34 und SCs, CLC TC 34Z / IEC TC 34C Auftragnehmer: VITO – Flemish Institute for Technological Research, Belgien Federführende(r) Interessenvertreter: CELMA, ELC	nahme der Methode zur Messung der Leistungsaufnahme von elektronischen Vorschaltgeräten für Hochdruckentladungslampen (18 Monate nach der Annahme)
Haushaltskühlgeräte	Ökodesign-VO 643/2009 und Energiekennzeichnungs-VO 1060/2010, angenommen Auftrag M/459 (angenommen) Eine vorläufige Messmethode für die Zwecke der Ökodesign-VO 643/2009 wurde im ABl. 2010/C 16/09 vom 22.1.2010 veröffentlicht Eine vorläufige Messmethode für die Zwecke der Energiekennzeichnungs-VO 1060/2010 wird in Reihe C des ABl. bis Ende Februar 2011 veröffentlicht	Normungsbedarf: Überarbeitung der aktuellen Messung der Leistungsmerkmale von Kühlgeräten Technischer Ausschuss: CLC TC59X Auftragnehmer: ISIS – Istituto di Studi per l'Integrazione die Sistemi, Italien Federführende(r) Interessenvertreter: CECED	Frist zur Vorlage im Rahmen von M/459: Vor Ende 2011
Haushaltswaschmaschinen	Ökodesign-VO 1015/2010 und Energiekennzeichnungs-VO 1061/2010, angenommen Auftrag M/458 (angenommen) Eine vorläufige Messmethode wird nicht veröffentlicht	Normungsbedarf: Ausarbeitung von EN 60436 in Übereinstimmung mit IEC 60456. Im Besonderen schreibt M/48 vor, dass EN Normen die Ursachen für Schwankungen der Testergebnisse identifizieren und kontrollieren sowie Werte für Messungenauigkeiten zur Verfügung stellen müssen, insbesondere zu Zwecken der Marktüberwachung. Technischer Ausschuss: CLC TC59X Auftragnehmer: ISIS – Istituto di Studi per l'Integrazione die Sistemi, Italien Federführende(r) Interessenvertreter: CECED	Frist für die Abstimmung über den Europäischen Normentwurf (prEN): 11. Februar 2011
Haushaltsgeschirrspüler	Ökodesign-VO 1016/2010, angenommen Auftrag M/481 übermittelt an die ENO am 17. Januar 2011 Eine vorläufige Messmethode wird in Kürze veröffentlicht	Normungsbedarf: Überarbeitung und Änderung von EN 50242 und EN 60456 nach Bedarf Technischer Ausschuss: CLC TC59X Auftragnehmer: ISIS – Istituto di Studi per l'Integrazione die Sistemi, Italien Federführende(r) Interessenvertreter: CECED	Frist zur Vorlage im Rahmen von M/481: 12 Monate nach der Annahme

Raumklimageräte, lokale Luftkühlgeräte und Ventilatoren	Vorbereitende Studie abgeschlossen Auftrag M/488 übermittelt an die ENO im Februar 2011	<p>Normungsbedarf: Die ENO arbeiten harmonisierte Normen zur Messung und Berechnung folgender Merkmale aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klimaanlagen unter 12 kW: jahreszeitbedingter Energiewirkungsgrad (SEER); jahreszeitbedingte Leistungszahl (SCOP); Energieverbrauch in unterschiedlichen Betriebszuständen; A-bewerteter Schallleistungspegel in Innenräumen und im Freien; vorgesehene Kältemittelmenge; Energiewirkungsgrad (EER); Leistungszahl (COP); Kühl- und Heizkapazität; Luftdurchsatz • Ventilatoren unter 125 kW: Luftdurchsatz; Servicewert (SV); Energieverbrauch in unterschiedlichen Betriebszuständen; Schallleistungspegel <p>Damit verbunden ist die Überarbeitung der aktuellen Normen (EN 14511-1; EN 15218:2006; EN 12102:2008;) und die Fertigstellung von prEN 14826:2009</p> <p>Technischer Ausschuss: noch festzulegen Auftragnehmer: ARMINES, Frankreich Federführende(r) Interessenvertreter: CECED, EPEE</p>	Frist zur Vorlage: 16 Monate nach der Annahme
Bildgebende Geräte (Kopiergeräte, Faxgeräte, Drucker, Scanner, Multifunktionsgeräte)	Auftrag M/462 (angenommen)	<p>Normungsbedarf: Kein Normungsbedarf bekannt. Messmethoden enthält der anwendbare Beschluss der Kommission vom 16. Juni 2009, ABl. L 161, S. 16, zur Umsetzung des Energy-Star-Programms. Die Ökodesign-VO wird auf diese verweisen</p> <p>Technische Ausschüsse: CLC/TC 108X, JTC 1 /SC28 und TC42 Auftragnehmer: Fraunhofer-Institut für Zuverlässigkeit und Mikrointegration, IZM, Deutschland Federführende(r) Interessenvertreter: DIGITALEUROPE</p>	Keine Aktivität
Drehzahlregelbare Antriebe und Kraftantriebssysteme einschließlich Spannungsreglern	Auftrag M/476 übermittelt an die ENO	<p>Normungsbedarf: Die ENO arbeiten harmonisierte Normen mit Methoden zur Messung des Energieverbrauchs, des Wirkungsgrads, des Last- und Geschwindigkeitsprofils sowie verwandter Merkmale von drehzahlregelbaren Antrieben und Kraftantriebssystemen aus</p> <p>Technische Ausschüsse: CLC TC22 und TC2X WG6, Koordinierung der Arbeiten zur Systemmetrik; enge Zusammenarbeit mit IECTC2 WG28 und WG 31 und CLC TC2</p> <p>Federführende(r) Interessenvertreter: Antriebshersteller (noch kein EU-Verband vorhanden), CEMEP, ORGALIME</p>	Frist zur Vorlage im Rahmen von M/476: 36 Monate nach der Annahme

Wasserpumpen	Entwurf eines Einzelauftrags zur informellen Konsultation an die ENO übermittelt. Endgültiger Auftrag ergeht in Kürze an die ENO	<p>Normungsbedarf: Die ENO arbeiten harmonisierte Normen zur Messung und Berechnung der folgenden Parameter aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Energieeffizienz • Hydraulische Leistung • Energieverbrauch • Verwandte Merkmale <p>Technischer Ausschuss: Die Normungsarbeit sollte insbesondere in enger Zusammenarbeit mit CLC TC 22 X WG6 durchgeführt werden</p> <p>Auftragnehmer: AEA Technology, Vereinigtes Königreich</p> <p>Federführende(r) Interessenvertreter: EUROPUMP</p>	Frist zur Vorlage: 12 Monate nach der Annahme
Lüfter	Entwurf eines Einzelauftrags zur informellen Konsultation an die ENO übermittelt. Endgültiger Auftrag ergeht in Kürze an die ENO	<p>Normungsbedarf: Die ENO übertragen ISO 12759 in eine harmonisierte Norm mit Methoden zur Messung der Energieeffizienz und verwandter Merkmale von motorbetriebenen Lüftern mit einer elektrischen Eingangsleistung zwischen 125 W und 500 kW, bei Bedarf unter spezieller Berücksichtigung der Prüfung vor Ort und der Prüfung von Lüftern mit Gehäuse</p> <p>Technischer Ausschuss: CEN TC 159</p> <p>Auftragnehmer: AEA Technology, Vereinigtes Königreich</p> <p>Federführende(r) Interessenvertreter: Eurovent, AMCA Europe</p>	Frist zur Vorlage: 12 Monate nach der Annahme
Staubsauger	Auftrag M/353 (angenommen) FINANZHILFEVEREINBARUNG SA/CLC/ENTR/353/2007-05 „Messnorm betreffend elektrische Haushaltsgeräte: Staubsauger“	<p>Normungsbedarf: prEN 60312 deckt die Hauptelemente des Auftrags ab, insbesondere die Messung von</p> <ul style="list-style-type: none"> • Re-Emissionen von Staub (Kleinpartikel) • Reinigungseffizienz • Energieverbrauch <p>Technischer Ausschuss: CLC TC59X WG6</p> <p>Auftragnehmer: AEA Technology, Vereinigtes Königreich</p> <p>Federführende(r) Interessenvertreter: CECED</p>	Die Frist zur Vorlage ist im Auftrag M/353 angegeben
<p>VOM VORLIEGENDEN HORIZONTALEN AUFTRAG ABGEDECKTE PRODUKTGRUPPEN (Zusätzliche technische Details für die anstehende Normungsarbeit werden durch Aktualisierungen von Anhang B bereitgestellt)</p>			
<p>GEMÄSS ARTIKEL 16 DER ÖKODESIGN-RICHTLINIE 2009/125/EG ALS FÜR DEN ERLASS VON DURCHFÜHRUNGSMASSNAHMEN DURCH DIE KOMMISSION VORRANGIG ANZUSEHENDE PRODUKTE</p>			
Boiler und Kombiboiler (gas- und ölbeheizte Boiler, Wärmepumpen und Mikro-KWK)	Die Annahme der Ökodesign-Durchführungs-VO ist für die 2. Hälfte 2011 geplant Technische Details für die anstehende Normungsarbeit werden in Form ei-	<p>Normungsbedarf: Die ENO arbeiten harmonisierte Normen aus, die folgende Aspekte abdecken:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Messung der Energieeffizienz bei der Beheizung von Räumen durch mit fossilen Brennstoffen beheizte Boiler, Mikro-KWK und 	4. Quartal 2012

	<p>ner Aktualisierung von Anhang B bereitgestellt, wenn die Ökodesign-Durchführungs-VO angenommen wird</p>	<p>Wärmepumpen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klassifikation von Steuerungen • Energiebilanz von solarthermischen Elementen • Emissionen von Stickstoffoxiden und Kohlenmonoxid • Methoden zur Berechnung der jahreszeitbedingten Energieeffizienz bei der Beheizung von Räumen durch mit fossilen Brennstoffen beheizte Boiler, Mikro-KWK und Wärmepumpen, durch Kombinationen dieser Geräte sowie durch Kombinationen dieser Geräte mit Steuerungen, solarthermischen Elementen, Pumpen und Speichern • Messung der Energieeffizienz bei der Erwärmung von Wasser mit Kombiboilern • Methoden zur Berechnung der Energieeffizienz bei der Erwärmung von Wasser mit Kombiboilern sowie Kombiboilern in Kombination mit solarthermischen Elementen, Pumpen und Speichern <p>Verfügbare Normen umfassen EN 50465 für micro-KWKs und EN 303 für Gasboiler.</p> <ul style="list-style-type: none"> • <p>Technische Ausschüsse: CEN/TC 109 (Zentralheizungs-Boiler für gasförmige Brennstoffe), CEN TC/299 (gasförmig befeuerte Geräte) CEN TC 113, CEN TC/57 and TC/228 (Heizsysteme); CEN/TC 312 (thermische Solarsysteme und Komponenten) and Gemeinsame Arbeitsgruppe CEN/CLC FCGA für mikro-KWKs Auftragnehmer: Van Holstejn en Kemna B.V. (VHK), Niederlande Federführende(r) Interessenvertreter: EHI, Eurovent, EHCA, AEGPL, ESTIF, Europump, Eurofuel, Marcogaz, EHPA, COGEN, OPENTHERM, EPEE</p>	
<p>Warmwasserbereiter (gas-, strom-, ölbetrieben)</p>	<p>Die Annahme der Ökodesign-Durchführungs-VO ist für die 2. Hälfte 2011 geplant Technische Details für die anstehende Normungsarbeit werden in Form einer Aktualisierung von Anhang B bereitgestellt, wenn die Ökodesign-Durchführungs-VO angenommen wird</p>	<p>Normungsbedarf: Die ENO arbeiten harmonisierte Normen aus, die folgende Aspekte abdecken:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Messung der Energieeffizienz bei der Erwärmung von Wasser durch mit fossilen Brennstoffen betriebene Warmwasserbereiter, elektrisch betriebene Warmwasserbereiter und mittels Wärmepumpe betriebene Warmwasserbereiter • Energiebilanz von solarthermischen Elementen • Bereitschaftsverluste von Warmwasserspeichern 	<p>4. Quartal 2012</p>

		<ul style="list-style-type: none"> • Emissionen von Stickstoffoxiden und Kohlenmonoxid • Methoden zur Berechnung der Energieeffizienz bei der Erwärmung von Wasser mit Warmwasserbereitern sowie Warmwasserbereitern in Kombination mit solarthermischen Elementen, Pumpen und Speichern <p>Ein Teil des oben ausgeführten Normungsbedarfs wird von der laufenden Arbeit im Rahmen des Auftrags M/324, von prEN 50440 (elektrische Warmwasserspeicher) und von Entwurf prEN 50193 (Elektro-Durchfluss-Wassererwärmer) abgedeckt. Verfügbare Normen umfassen EN 15033 für LPG Wassererhitzer und EN 13203 (Teile 1 bis 5) für Haushalts-Warmwassergeräte</p> <p>Technischer Ausschuss: CLC/TC59X; CEN/TC312 (thermische Solarsysteme und Komponenten); CEN/TC 109 (Zentralheizungs-Boiler für gasförmige Brennstoffe); CEN/TC48 (Haushalts-Warmwassergeräte), CEN/TC 181 (spezielle LPG-Geräte)</p> <p>Auftragnehmer: Van Holsteijn en Kemna B.V. (VHK), Niederlande Federführende(r) Interessenvertreter: CECED, EHI, EHCA, AEGPL, ESTIF, EHPA, Marcogaz, Eurofuel, EPEE</p>	
Personal Computer (Desktop-Computer und Laptops) sowie Computerbildschirme		<p>Normungsbedarf: Kein Normungsbedarf bekannt. Messmethoden enthält der anwendbare Beschluss der Kommission vom 16. Juni 2009, ABl. L 161, S. 16, zur Umsetzung des Energy-Star-Programms. Die Ökodesign-VO wird auf diese verweisen.</p> <p>Technische Ausschüsse: CLC/TC 108X oder TC100 Auftragnehmer: Industrial Research and Development Corporation (IVF), TCO Development und Swedish Environmental Research Institute Ltd. (IVL) Federführende(r) Interessenvertreter: DIGITALEUROPE</p>	Keine Aktivität (Von den ENO wird keine spezielle Normungsarbeit erwartet)
Komplexe Set-Top-Boxen	Entwurf einer freiwilligen Vereinbarung des Digital Interoperability Forum	<p>Normungsbedarf: Kein Normungsbedarf bekannt. Die anwendbare Messmethode ist in der freiwilligen Vereinbarung enthalten Technische Ausschüsse: CLC TC209 und 206 Auftragnehmer: BIO Intelligence Service, Frankreich Federführende(r) Interessenvertreter: Digital Interoperability Forum</p>	Keine Aktivität (Von den ENO wird keine spezielle Normungsarbeit erwartet)

Haushaltslampen mit ungebündeltem Licht	<p>VO 2009/244, angenommen</p> <p>Technische Details für die anstehende Normungsarbeit werden in Form einer Aktualisierung von Anhang B bereitgestellt, wenn die künftige Ökodesign-Durchführungs-VO für Lampen mit gebündeltem Licht angenommen wird (2011)</p> <p>Vorläufige Messmethoden wurden in Anhang III der VO veröffentlicht</p>	<p>Normungsbedarf:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Energieeffizienz von Lampen • Funktionsparameter von Lampen <p>Die ENO arbeiten auf der Grundlage der in Anhang III der VO genannten EN-Normen harmonisierte Normen für die Zwecke der Ökodesign-Durchführungs-VO aus. Die EN-Normen müssen auf die von der VO abgedeckten, aber in den Normen noch nicht enthaltenen Lampentypen ausgedehnt werden bzw. es müssen zur Messung derselben Parameter dieser Lampentypen separate Normen ausgearbeitet und/oder harmonisiert werden. Messmethoden, die in Anhang III angeführt sind, aber keine EN-Normen darstellen, müssen als EN-Normen harmonisiert werden. Die ENO können sich dabei auf mehrere verwandte internationale Normen stützen, die derzeit ausgearbeitet bzw. überarbeitet werden</p> <p>Technischer Ausschuss: CLC/34A</p> <p>Auftragnehmer: VITO – Flemish Institute for Technological Research, Belgien</p> <p>Federführende(r) Interessenvertreter: CELMA, ELC</p>	2. Hälfte 2013
Lampen mit gebündeltem Licht und Energiesparleuchten	<p>Die Annahme der Ökodesign-Durchführungs-VO ist für 2011 geplant</p> <p>Technische Details für die anstehende Normungsarbeit werden in Form einer Aktualisierung von Anhang B gemeinsam mit Details für die Normungsarbeit im Rahmen der VO 244/2009 bereitgestellt, wenn die künftige Ökodesign-Durchführungs-VO angenommen wird</p> <p>Vorläufige Messmethoden werden 2011 im ABl. veröffentlicht</p>	<p>Normungsbedarf:</p> <p>Die ENO arbeiten harmonisierte Normen aus, die folgende Aspekte abdecken:</p> <p>Für Lampen mit gebündeltem Licht (alle Technologien):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Energieeffizienz • Leistungsaufnahme • Lichtstrom • Spannung • Sockeltyp • Lebensdauer in Stunden • Vorzeitige Ausfallrate • Zahl der Schaltzyklen bis zum Ausfall • Farbtemperatur • Farbwiedergabe • Farbkonsistenz (für LEDs) • Zündzeit • Anlaufzeit bis zur Erreichung von 60 % des vollen Lichtstroms 	Ende 2012

		<ul style="list-style-type: none"> • Lichtstromsteuerung • Abmessungen in Millimetern (Länge und Durchmesser) • Peakintensität in Candela • Strahlwinkel in Grad [°] • Leistungsfaktor • Lampenlichtstromerhalt am Ende der Nennlebensdauer • Quecksilbergehalt • UVA, UVB, UVC und Blaulichtemissionen <p>Für andere Produkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Standby-Leistungsaufnahme von Beleuchtungstransformatoren • Standby-Leistungsaufnahme von Energiesparleuchten <p>Zahlreiche verwandte internationale Normen werden derzeit ausgearbeitet oder überarbeitet</p> <p>Technischer Ausschuss: CLC/34A Auftragnehmer: VITO – Flemish Institute for Technological Research, Belgien Federführende(r) Interessenvertreter: CELMA, ELC</p>	
Haushaltswäschetrockner	<p>Von der Annahme der Ökodesign-VO vor dem 31. Dezember 2011 ist auszugehen</p> <p>Technische Details für die anstehende Normungsarbeit werden in Form einer Aktualisierung von Anhang B vor dem 30. Mai 2011 bereitgestellt</p> <p>Die Kommission erwägt eine Überarbeitung der Energieetikettierungsrichtlinie 95/13/EG</p>	<p>Normungsbedarf: Anpassung an die möglichen Änderungen der neuen Norm für Haushaltswaschmaschinen EN 60456 und IEC 61121. Dazu gehört Folgendes:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verfahren und Methoden zur Messung von Energieverbrauch, Kondensationseffizienz, Programmdauer, Leistungsaufnahme und Dauer der Niedrigenergiemodi, insbesondere des unausgeschalteten Zustands, wenn der Haushaltswäschetrockner mit einer Energiesparfunktion ausgestattet ist, und von Luftschallemissionen • Anpassung der Prüfverfahren für netzstromgespeiste und gasbeheizte Haushaltswäschetrockner • Ermittlung und Eindämmung von Messunsicherheiten • Beurteilung der optimalen Anzahl an Prüfzyklen • Berücksichtigung niedrigerer Beladungen (bezugnehmend auf EN 60456) <p>Für Wasch-Trockenautomaten ist EN 50229 entsprechend anzupassen (Wasch-Trockenautomaten sind separat zu behandeln).</p> <p>Technischer Ausschuss: CLC TC59X Auftragnehmer: PricewaterhouseCoopers</p>	31. Dezember 2012

		Federführende(r) Interessenvertreter: CECED	
Gewerblich genutzte Kühleinrichtungen (Verkaufskühlmöbel und Kühlverkaufsautomaten)	Die Annahme einer Ökodesign-Durchführungs-VO ist für 2011 geplant Technische Details für die anstehende Normungsarbeit werden in Form einer Aktualisierung von Anhang B bereitgestellt, wenn die Ökodesign-Durchführungs-VO angenommen wird	Normungsbedarf: <u>Verkaufskühlmöbel:</u> EN ISO 23953 deckte die grundlegenden Anforderungen im Zusammenhang mit der Messung des Energieverbrauchs, der Präsentationsfläche und des Präsentationsvolumens ab. <u>Kühlverkaufsautomaten:</u> Die ENO arbeiten eine neue EN-Norm aus (Grundlage: EVA-EMP-Protokoll) Technische Ausschüsse: CEN/TC 44 Auftragnehmer: BIO Intelligence Service, Frankreich Federführende(r) Interessenvertreter: Eurovent, Cecomaf, EPEE	Mitte 2013
Mit festen Brennstoffen betriebene Kleinf Feuerungsanlagen	Vorbereitende Studie (sowie Hintergrundstudie mit Blick auf die Folgenabschätzung) abgeschlossen	Normungsbedarf: In Anbetracht der Annahme einer Ökodesign-Durchführungs-VO arbeiten die ENO harmonisierte Normen aus, die folgende Aspekte abdecken: <ul style="list-style-type: none"> • Messung der Energieeffizienz bei der Beheizung von Räumen durch mit festen Brennstoffen beheizte Boiler, Herde, Öfen und Kamineinsätze • Klassifikation von Steuerungen • Emissionen von NOx, CO, gasförmigen organischen Verbindungen • Emissionen von Feinstaub und Verteilung der Partikelgröße (unterteilt in die relevanten Größenklassen) • Methoden zur Berechnung der jahreszeitbedingten Energieeffizienz bei der Beheizung von Räumen durch mit festen Brennstoffen beheizte Boiler, Herde, Öfen und Kamineinsätze sowie gegebenenfalls dieser Elemente in Kombination mit Steuerungen Technische Ausschüsse: TC 57, TC 295; CEN/TC312 (thermische Solarsysteme und Komponenten) Auftragnehmer: BIO Intelligence Service, Frankreich, und Van Holsteijn en Kemna (VHK), Niederlande Federführende(r) Interessenvertreter: EHI, CEFACD	Mitte 2015
Gewerblich genutzte Waschmaschinen, Trockner und Geschirrspüler	Vorbereitende Studie wird am 28. Februar 2011 abgeschlossen	Normungsbedarf: Für Waschmaschinen, Trockner und Geschirrspüler sollen bei der Normungsarbeit festgelegt werden: <ul style="list-style-type: none"> • Umgebungstemperatur und Luftfeuchtigkeit • Eingangstemperatur des Wassers • Eingangstemperatur der Waschware • Programmwahl (Standard-Wasch- und Trocknungsprogramme) 	2013

		<p>und Programmdauer</p> <ul style="list-style-type: none"> • Reinigungskapazität • Waschmitteltyp (Rezeptur) und -dosierung (und Klarspülertyp für Geschirrspüler) • Standard-Waschware und -Wäsche • Verschmutzung der Artikel einschließlich Eintrocknungszeit der Verschmutzung • Waschmitteltyp und -dosierung <p>Für die folgenden Parameter sollen Messmethoden ausgearbeitet werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Reinigungs- und möglicherweise Spülergebnisse sowie Hygieneleistung • Energie- und Wasserverbrauch im Dauerbetrieb oder pro Waschgang bei Voll- und Teilbeladung; möglicherweise Verbrauch in anderen Programmen als dem Standardprogramm • Energiebedarf in den Standby-Modi (betriebsbereit, unausgeschaltet und gegebenenfalls aus) • Für gewerblich genutzte Waschmaschinen: Restfeuchtigkeitsgehalt und Schleudereffizienz <p>Bei der Normungsarbeit sollte darauf geachtet werden, dass die Ergebnisse das Nutzerverhalten möglichst realistisch abbilden. Außerdem sollte eine Schätzung der Messabweichung vorgenommen werden, die auf das mögliche Mindestmaß zu reduzieren ist</p> <p>Technischer Ausschuss: CLC TC 59X (ausgenommen hygienische Leistungen), CEN/TC 299 (gasbetriebene Haushaltsgeräte)</p> <p>Auftragnehmer: BIO Intelligence Service, Frankreich, und Öko-Institut, Deutschland</p> <p>Federführende(r) Interessenvertreter (für die drei wichtigsten EU-Mitgliedstaaten, die derartige Geräte herstellen):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Deutschland: HKI (Industrieverband Haus-, Heiz und Küchentechnik e.V.) und VGG (Vereinigung Gewerbliches Geschirrspülen) • Italien: CECED Italia (nationaler Verband der Hersteller von Elektrogeräten für Haushalt und Gewerbe) • Spanien: FELAC (Federación Española de Asociaciones de Fabri- 	
--	--	---	--

		cantes de Maquinaria para Hostelería, Colectividades e Industrias Afines – Spanischer Dachverband der Hersteller von Geräten für Gastgewerbe, Catering und verwandte Branchen)	
IM ERSTEN ÖKODESIGN-ARBEITSPROGRAMM KOM(2008) 660 ANGEFÜHRTE PRODUKTGRUPPEN			
Gewerblich genutzte Kühleinrichtungen (Kühltheken, Schockfroster, begehbare Kühlräume, Kühl- und Kälteaggregate, getrennte Verflüssigersätze)	Vorbereitende Studie wird vor Ende Februar 2011 abgeschlossen Die Annahme einer Ökodesign-Durchführungs-VO ist vor Mitte 2012 geplant	Normungsbedarf: <ul style="list-style-type: none"> • <u>Kühltheken:</u> Anpassung von EN ISO 23953 zur Messung und Prüfung des Energieverbrauchs von Lagerkühlmöbeln zur Ersetzung von EN411:1995 (Anpassungen sind für mindestens 3 Grundparameter erforderlich: Öffnungen; Positionierung der M-Pakete; Umgebungstemperatur). Eine erste Vereinbarung der federführenden Interessenvertreter über die wichtigsten Parameter der künftigen Messmethode wird vor Juni 2011 erwartet • <u>Schockfroster:</u> Die ENO arbeiten auf der Grundlage der französischen Norm AC D40-003 eine harmonisierte Norm mit Methoden und Prüfverfahren zur Messung des Energieverbrauchs von Schockfroster aus • <u>Begehbare Kühlräume:</u> Die ENO arbeiten eine harmonisierte Norm aus, die folgende Parameter abdeckt: <ul style="list-style-type: none"> ○ Messung der Gesamtenergiebilanz von Kühlräumen (bestehende Ansätze: Entwurf des Prüfprotokolls des US-Energieministeriums, ATP-Norm für Kühltransporte und EN ISO 23953 für Verkaufskühlmöbel) ○ Messung des wärmetechnischen Verhaltens der isolierten Hülle des Kühlraums (ohne Messung und Prüfung des Energieverbrauchs des Kühlsystems). Bestehende Normen: E-TAG 021 zur Messung des wärmetechnischen Verhaltens von Dämmplatten und Bausätzen für Kühlräume; EN 13163:2009, EN 13164:2009, EN 13165:2009 und EN 13166:2009 zur Messung des wärmetechnischen Verhaltens von Isoliermaterial; Prüfprotokoll des US-Energieministeriums zur Heizlast der isolierten Hülle ○ Bei Bedarf Messung und Prüfung der Energiebilanz von Lüftermotoren (auf der Basis von EN 60034 zur Wirkungsgrad-Klassifizierung von Elektromotoren und verwandter Arbeiten in IEC TC 2 und TC 22, anzupassen an kleine Motoren < 0,75 kW) und Lüfter (auf der Basis von ISO 12759 zur Wirkungsgrad-Klassifizierung für Lüfter) 	Mitte 2013

		<ul style="list-style-type: none"> • <u>Getrennte Verflüssigersätze</u> (kompakt): <ul style="list-style-type: none"> ○ Bei Bedarf Aktualisierung von EN 13215 und EN 13771 zur Gewährleistung der präzisen Messung von Nennleistungszahlen (COP) (z. B. im Zusammenhang mit Umgebungstemperaturen) ○ Bei Bedarf Überarbeitung von EN 13215 und EN 13771 zur Berücksichtigung von jahreszeitbedingten Unterschieden (ESEER, SCOP) und Teilbelastung • <u>Kühl- und Kälteaggregate</u>: Ausarbeitung einer harmonisierten Norm mit Methoden und Prüfverfahren zur Messung von Energiebilanz, COP und Kältemittelmenge von Kühl- und Kälteaggregaten auf der Basis von EN 14511 und prEN 14825 <p>Technische Ausschüsse: CEN/TC 44 (Kühlgeräte zur häuslichen und gewerblichen Nutzung), <u>CEN/TC 113 (Wärmepumpen und Luftaufbereiter/Klimaanlagen)</u></p> <p>Auftragnehmer: BIO Intelligence Service, Frankreich</p> <p>Federführende(r) Interessenvertreter: EFCEM, AREA, CECED, EPEE, ASERCOM</p>	
Verteilungstransformatoren	Vorbereitende Studie abgeschlossen Die Annahme einer Ökodesign-Durchführungs-VO ist vor Mitte 2012 geplant	<p>Normungsbedarf:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Norm zur Messung der Last- und Nulllastverluste kleinerer Industrietransformatoren mit einer Hochspannungswicklung unter 1 kV anhand einer vergleichbaren Methode wie in der Normenreihe EN 60076-x • Norm zur Festlegung und Aufnahme des Brandverhaltens von mit Flüssigsilikon oder biologisch abbaubaren natürlichen Estern gefüllten Verteilungstransformatoren • Norm zu ölgefüllten Leistungstransformatoren von 3150 kVA bis wenigstens 350 000 kVA und HS bis wenigstens 400 kV einschließlich Referenzreihen für Last- und Nulllastverluste, angelehnt an DIN 42508 • Hinzufügen weiterer Nulllast-Klassen zur Norm EN 50464-1 zur Berücksichtigung effizienterer Transformatoren • Bereichserweiterung von 32 kVA auf 3150 kVA und Hinzufügen der Inter- und Extrapolationsmethode für nicht angeführte Nenndaten in Norm EN 50464-1 • Hinzufügen weiterer, ambitionierterer Nulllast- und Lastklas- 	Mitte 2013

		<p>sen zum Normentwurf prEN 50541-1 und zur Norm EN 50464-1</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bei Bedarf Einführung von EN-Normen, die den vorhandenen IEC-Normen entsprechen (z. B. IEC 60076-1) • Besonders, entwickeln eine entsprechende Norm mit Norm IEC 60076-1 und überdenken der maximal zulässigen Gesamtverlust-Toleranzen • Änderung der relevanten Normen zur Aufnahme der Werte für die Last- und Nulllastverluste des Transformators in das Typenschild <p>Technische Ausschüsse: CENELEC TC 14, TC96 Auftragnehmer: VITO NV, BIO Intelligence Service Federführende(r) Interessenvertreter: T & D Europe, Eurelectric, ENTSOE</p>	
Ton- und bildgebende Geräte	Vorbereitende Studie abgeschlossen	<p>Normungsbedarf: Festzulegen, sobald geklärt ist, ob und welche Ökodesign-Anforderungen zu stellen sind. Möglicherweise Messung des Energieverbrauchs und Ausarbeitung von Umweltverträglichkeitsnormen für:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1) Video-Aufnahme- und Wiedergabegeräte: Überarbeitung/Änderung von IEC/EN 62087; Berücksichtigung der US-Spezifikation ENERGY STAR für Audio/Video 2.0 2) Projektoren: Überarbeitung/Änderung von IEC/EN 62087, IEC/EN 61947; Berücksichtigung von Wattzahl/Lichtstrom (Helligkeit) einschließlich Aspekten von IEC/EN wie Beleuchtungsstärke, Farbskala, Weiß-/Farblichtprüfung, spezielle Linsenmerkmale (z. B. für lange und kurze Distanzen) und spezielle Strahlengang-Filterung 3) Videospiegelgeräte: keine Norm vorhanden; Berücksichtigung von Wattzahl/FLOPS (Gleitkommaoperationen pro Sekunde) oder anderen Kennzahlen für die Rechenleistung von Computersystemen; Berücksichtigung des US-Spezifikationsentwurfs ENERGY STAR für Computer 5.1 (Videospiegelgeräte) 4) Horizontal für die drei Produkte: Überarbeitung/Änderung von IEC 62075 Audio/Video-, Informations- und Kommunikationstechnikgeräte – Umweltbewusstes Design; einschließlich einer Erklärung in Anlehnung an ECMA 370 <p>Technischer Ausschuss: möglicherweise CLC TC100. IEC TC 100 sollte konsultiert werden</p>	2013

		<p>Auftragnehmer: AEA, Vereinigtes Königreich (vorbereitende Studie wurde im November 2010 abgeschlossen)</p> <p>Federführende(r) Interessenvertreter: DIGITALEUROPE</p>	
Labor- und Industrieöfen	Vorbereitende Studie wird im November 2011 abgeschlossen	<p>Normungsbedarf: Die ENO arbeiten eine harmonisierte Norm aus, die folgende Geräte und Parameter abdeckt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Industrieöfen:</u> <ul style="list-style-type: none"> ○ Umsetzung des Entwurfs von ISO 13579-1 in eine EN-Norm für Öfen aller Typen und Größen, wobei eine Koordinierung mit den laufenden Arbeiten in ISO TC 244 vorzunehmen ist ○ Bei Bedarf Ausarbeitung einer EN-Norm mit Methoden zur Messung der Isolierleistung der Kammer (möglicherweise auf der Basis von EN 13732-1, wenn die Isolierleistung durch die Oberflächentemperatur der Außenwand kontrolliert wird) ○ Bei Bedarf Ausarbeitung einer EN-Norm mit Methoden zur Messung des Gas-/Luft-Verhältnisses in Brennern ○ Bei Bedarf Ausarbeitung einer EN-Norm mit Methoden zur Messung der Abwärmerückgewinnungsquote (verwandte Parameter wie Abgastemperatur und Temperatur der vorerhitzten Luft sind zu berücksichtigen) • <u>Laboröfen:</u> Ausarbeitung einer harmonisierten Norm mit Methoden und Prüfverfahren zur Messung des Energieverbrauchs und der Energieeffizienz (möglicherweise auf der Basis der in der ENAK-Norm für gewerblich genutzte Dampföfen enthaltenen Nassziegelprüfung) <p>Technische Ausschüsse: CEN TC/186, CLC/SR27, CLC/TC62</p> <p>Auftragnehmer: Cobham (ERA Technology Limited, VK)</p> <p>Federführende(r) Interessenvertreter: CECOF, ORGALIME, VDMA, BIFCA, GAMBICA, FME</p>	2014
Werkzeugmaschinen	Vorbereitende Studie wird im November 2011 abgeschlossen	<p>Normungsbedarf: Derzeit liegen keine speziellen Normen vor, die sich in nennenswertem Maße auf die Umweltverträglichkeit der von der Studie abgedeckten Produkte auswirken könnten. Die gegenwärtigen Tätigkeiten des ISO TC 39 zur umwelttechnischen Bewertung von Werkzeugmaschi-</p>	2014

		<p>nen sollten sorgfältig berücksichtigt werden. Ein potenzieller Bedarf an Normen zur Unterstützung der gesetzlichen Vorschriften besteht in den Bereichen Energieverbrauch, Betriebsmodi und Stromsparfunktionen sowie in Bezug auf den Verbrauch an Schmiermitteln, Druckluft, Wasser und den anfallenden Abfall. Allerdings existieren bestimmte Normen zur Messung des Lärmpegels, die eine solide Grundlage für Umweltverträglichkeitsnormen bilden könnten.</p> <p>Technische Ausschüsse: Möglicherweise CEN TC121, TC123, TC142, TC143, TC145, ISO TC39</p> <p>Auftragnehmer: Fraunhofer-Institut</p> <p>Federführende(r) Interessenvertreter: CECIMO, EUROMAP, ORGALIME, EUMABOIS, CEMEP, EWA</p>	
Klima- und Lüftungsanlagen	Vorbereitende Studie wird im November 2011 abgeschlossen	<p>Normungsbedarf:</p> <p>Wird festgelegt, wenn der Umfang der vorgesehenen Maßnahme geklärt ist. Vorläufiger Umfang der vorbereitenden Studie: möglicherweise Messung und Berechnung von Energieverbrauch und Umweltverträglichkeitsnormen für:</p> <p><i>Klimaanlagen mit Ausnahme von Luft-Luft-Klimaanlagen ≤ 12 kW, die getrennt behandelt werden:</i></p> <p>1) Kühlgeneratoren: Kompakt-, Split- und Multisplit-Klimageräte [Luft-Luft > 12 kW, Wasser-Luft, verdampfungsgekühlt], Dachklimaanlagen [Luft-Luft], VRF-Klimasysteme (zentrale Klimaanlagen, in denen Kältemittel als Hauptmedium zirkuliert und Wärme aus dem Gebäude ableitet) [Luft-Luft und Wasser-Luft], Kühl- und Kälteaggregate für Klimatisierungsanwendungen [Luft-Wasser, Wasser-Wasser, verdampfungsgekühlt], Kühlung mit erneuerbaren Energien: Verdampfungs- und Trocknungskühlung, Solarkühlung; vorliegende Normen: EN 14511, prEN 14825, EN 12309, EN 15218, EN 12102</p> <p>2) Luftumwälzung und Luftaufbereitung: Luftbehandlungsgeräte mit energieverbrauchenden Subsystemen wie Luft-Luft-Wärmerückgewinnungseinheiten, Kühlschlangen; vorliegende Normen: EN 13053, EN 1216</p> <p>3) Entnahmestellen zur Ableitung von Wärme aus dem zu klimatisierenden Raum: Gebläsekonvektoren, aktive Deckenkühlkonvektoren, Wasser-Luft-Klimaanlagen; vorliegende Normen: EN 1397, EN 14240, EN 14518, EN 15116, EN 1264, EN 15377</p> <p>4) Möglichkeiten zur Entnahme von Wärme aus dem Kühlsystem:</p>	2014

		<p>Kühltürme, Trockenkühltürme; vorliegende Normen: EN 1048, EN 14705, EN 13741</p> <p>5) Steuerungen zur Minimierung des Energieverbrauchs von Klimaanlage einschließlich Gebäudeenergiemanagementsystemen (BEMS)</p> <p><i>Ventilatoren für Nichtwohngebäude:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 1) Spezielle Abluftbehandlungsgeräte, Dach- und Gehäuseventilatoren einschließlich Steuerungen 2) Spezielle Zuluftbehandlungsgeräte einschließlich Steuerungen 3) Kombinierte mechanische Zuluft- und Abluftbehandlungsgeräte einschließlich Steuerungen und Wärmerückgewinnern 4) Geräte gemäß Nr. 1-3 mit der Fähigkeit, zwischen mechanischer und natürlicher Belüftung umzuschalten 5) Steuerungen zur Optimierung der Luftwechselzahl 6) Elektrisch betriebene Eingangs-/Ausgangsöffnungen/-gitter <p>Vorliegende Normen: EN 13053, EN 1886, ISO 5801, ISO 12248, ISO 5221, ISO 5136, ISO 3746, EN 1751, EN 1216, EN 779, EN 308</p> <p>Technische Ausschüsse: <u>noch festzulegen</u>, Konsultation mit ISO/TC 205/WG9</p> <p>Auftragnehmer: ARMINES, Frankreich</p> <p>Federführende(r) Interessenvertreter: Eurovent, EPEE, EVIA</p>	
Ventilatoren für Wohngebäude	Vorbereitende Studie 2009 abgeschlossen. Zusätzliche Studie der Interessenvertreter 2010 abgeschlossen	<p>Normungsbedarf: Weitere Details zur anstehenden Normungsarbeit werden bereitgestellt, sobald der Umfang der künftigen Durchführungsmaßnahme geklärt ist. Die Normungsarbeit beinhaltet zumindest die Entwicklung von Messmethoden für die Energieeffizienz und die Schalleistung von Haushaltsgeräten wie Abluftventilatoren, Geräten (oder Systemen) zur Wärmerückgewinnung und/oder Dunstabzugshauben unter Berücksichtigung von Normen wie CEN prEN 13141-7: Juni 2010, prEN 13141-8: Juli 2010, EN 13141-6: Januar 2004, prEN 13142: Januar 2010 (Rev. V7), CENELEC EN 61591:1997 + A1:2006 + A2:2010, EN 60704-2-13:2000 + A1:2006 + A2:2008, EN 60704-3:2006</p> <p>Technische Ausschüsse: <u>noch festzulegen</u></p> <p>Auftragnehmer: ARMINES, Frankreich</p> <p>Federführende(r) Interessenvertreter: Eurovent, EPEE, EVIA</p>	1. Quartal 2012

Produkte zur lokalen Raumheizung	Vorbereitende Studie läuft	<p>Normungsbedarf: Vorläufiger Umfang der vorbereitenden Studie; möglicherweise Messung und Berechnung von Energieverbrauch und Umweltverträglichkeitsnormen für:</p> <p>Konvektionsheizgeräte, ölgefüllte Heizgeräte, Konvektoren, Radiatoren, Speicherheizgeräte, Folien-/Kabelheizsysteme, Feuerstellen, Luftschleiertüren/-anlagen, mit Strom, Gas oder Flüssiggas betriebene Heizgeräte für gewerbliche Anwendungen und verwandte Systemkomponenten einschließlich Steuerungen sowie Emissionen und Lärm, z. B.:</p> <p>Automatische Brenner mit Gebläse für flüssige Brennstoffe. Die Norm legt Anforderungen an Prüfverfahren, Terminologie, Bau und Betriebsweise fest (EN 267) Gasgeräte-Heizstrahler – Dunkelstrahler mit einem Brenner mit Gebläse (EN 416) Hellstrahler mit Brenner ohne Gebläse für gewerbliche und industrielle Anwendung (EN 419) Festlegungen für Flüssiggasgeräte – Abzuglose¹⁵ Hausraumheizgeräte (einschließlich Heizgeräte mit diffusiver katalytischer Verbrennung) (EN 449) Festlegungen für Flüssiggasgeräte – Abzugslose Gewerbeeräumheizgeräte bis 10 kW (EN 461) Dekorative Gasgeräte mit Brennstoffeffekt (EN 509) Tragbare, mit Dampfdruck betriebene Flüssiggasgeräte (EN 521) Gasbefeuerte Warmlufterzeuger ohne Wärmetauscher mit erzwungener Konvektion zum Beheizen von Räumen für den nicht-häuslichen Gebrauch mit einer Nennwärmebelastung nicht über 300 kW (EN 525) Konvektions-Raumheizer für gasförmige Brennstoffe (EN 613) Gasbefeuerte Warmlufterzeuger mit erzwungener Konvektion</p>	2014
----------------------------------	----------------------------	---	------

¹⁵ Abzuglos‘ bezeichnet ein Gerät, das für die Verwendung ohne Anschluss an einen Abzug zur Ableitung der Abgase nach außen ausgelegt ist.

		<p>zum Beheizen von Räumen für den nicht-häuslichen Gebrauch mit einer Nennwärmebelastung nicht über 300 kW, ohne Gebläse zur Beförderung der Verbrennungsluft (EN 621)</p> <p>Dunkelstrahlersysteme mit mehreren Brennern mit Gebläse für gewerbliche und industrielle Anwendung (EN 777)</p> <p>Gasbefeuerte Warmlufterzeuger mit erzwungener Konvektion zum Beheizen von Räumen für den häuslichen Gebrauch mit einer Nennwärmebelastung nicht über 70 kW, ohne Gebläse zur Beförderung der Verbrennungsluft und/oder der Abgase (EN 778)</p> <p>Gasbefeuerte Warmlufterzeuger mit verstärkter Konvektion für den nicht-häuslichen Gebrauch mit einer Nennwärmebelastung nicht über 300 kW, mit Gebläse zur Beförderung der Verbrennungsluft und/oder der Abgase (EN 1020)</p> <p>Gasbefeuerte Warmlufterzeuger für den häuslichen und den nicht-häuslichen Gebrauch – Zusätzliche Anforderungen an kondensierende Warmlufterzeuger (EN 1196)</p> <p>Warmlufterzeuger mit erzwungener Konvektion zum Beheizen von Räumen für den häuslichen Gebrauch, mit gebläseunterstützten Gasbrennern mit einer Nennwärmebelastung gleich oder kleiner als 70 kW (EN 1319)</p> <p>Festlegungen für Flüssiggasgeräte – Ortsveränderliche und tragbare, nicht für den Hausgebrauch bestimmte Warmlufterzeuger ohne Wärmeaustauscher mit erzwungener Konvektion (EN 1596)</p> <p>Konvektions-Raumheizer für gasförmige Brennstoffe mit gebläseunterstützter Verbrennungsluftzu- und/oder Abgasabführung (EN 1266)</p> <p>Ölbefeuerte Warmlufterzeuger – Ortsfest und ortsbeweglich für die Raumheizung (EN 13842)</p> <p>Konvektions-Raumheizer ohne Abgasabführung für gasförmige Brennstoffe mit einer Nennwärmebelastung kleiner oder gleich 6 kW (EN 14829)</p> <p>Energieeffizienz von Gebäuden – Verfahren zur Darstellung der Energieeffizienz und zur Erstellung des Gebäudeenergieausweises (EN 15217)</p>	
--	--	--	--

		<p>Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke – Sicherheit – Bemessungsspannung: 250 V bei einphasigen Geräten und Maschinen und 480 V bei anderen Geräten und Maschinen; nicht für Geräte für den gewöhnlichen Hausgebrauch gedacht (EN/IEC 60335)</p> <p>Elektrische Raumheizgeräte für den Hausgebrauch – Verfahren zur Messung der Gebrauchseigenschaften (EN 60531)</p> <p>Elektrische Haushalt-Direktheizgeräte – Prüfverfahren zur Bestimmung der Gebrauchseigenschaft (EN/IEC 60675-1)</p> <p>Elektrische Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke – Prüfvorschrift für die Bestimmung der Luftschallemission: Besondere Anforderungen an elektrische Raumheizgeräte für den Hausgebrauch (EN/IEC 60704-1)</p> <p>Prüfvorschrift für die Bestimmung der Luftschallemission von elektrischen Geräten für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke: Besondere Anforderungen an Speicherheizgeräte (IEC 60704-2-2)</p> <p>Prüfvorschrift für die Bestimmung der Luftschallemission von elektrischen Geräten für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke – Teil 2: Besondere Anforderungen an Speicherheizgeräte (IEC 60704-2-5)</p> <p>Die oben genannten Aspekte und zugehörigen aktuellen Normen (in Klammer angegeben) sind möglicherweise (teils) zu berücksichtigen, ergänzen oder ersetzen. Weiterer Normungsbedarf kann sich aus den Ergebnissen der laufenden Studie und den anschließenden Debatten im Ökodesign-Rechtssetzungsverfahren ergeben</p> <p>Verfügbare Normen umfassen EN15316-4-8 von CEN/TC 228 für Strahlungs-Wärmesysteme.</p> <p>Technischer Ausschuss: CEN/TC 62 (unabhängige gasbetriebene Raumheizer), CEN/TC 180 (nicht-häusliche gasbetriebene Überkopf-Strahlungsheizer), CLC TC59X in Bezug auf elektrische Raumheizgeräte und EN60531, EN/IEC 60675-1 und</p>	
--	--	--	--

		<p>EN/IEC/60704-1: andere Aspekte: noch festzulegen</p> <p>Auftragnehmer: BIO Intelligence Service, Frankreich Federführende(r) Interessenvertreter: ELVHIS, CECED, CEFACD</p>	
<p>Zentralheizungen, die mittels Heißluft Wärme verteilen (andere als KWK-Anlagen)</p>	<p>Vorbereitende Studie läuft</p>	<p>Normungsbedarf: Vorläufiger Umfang der vorbereitenden Studie: möglicherweise Messung und Berechnung von Energieverbrauch und Umweltverträglichkeitsnormen für:</p> <p>Direkt gasbefeuerte Öfen, indirekt gasbefeuerte Öfen, mit Flüssigbrennstoff befeuerte Öfen, mit unterschiedlichen Brennstoffen befeuerte Öfen, Elektroöfen, raumlufttechnische Geräte mit Heizfunktion, Wärmepumpen (über 12 kW Kühlleistung) einschließlich Luft-Luft-Wärmepumpen, Wasser-Luft-Wärmepumpen, Boden-Luft-Wärmepumpen und verwandte Systemkomponenten einschließlich Steuerungen sowie Emissionen und Lärm, z. B.:</p> <p>Automatische Brenner mit Gebläse für flüssige Brennstoffe. Die Norm legt Anforderungen an Prüfverfahren, Terminologie, Bau und Betriebsweise fest (EN 267) Hellstrahler mit Brenner ohne Gebläse für gewerbliche und industrielle Anwendung: Rationelle Energienutzung (EN 419) Gasbefeuerte Warmlufterzeuger ohne Wärmetauscher mit erzwungener Konvektion zum Beheizen von Räumen für den nicht-häuslichen Gebrauch mit einer Nennwärmebelastung nicht über 300 kW (EN 525) Konvektions-Raumheizer für gasförmige Brennstoffe (EN 613) Gasbefeuerte Warmlufterzeuger mit erzwungener Konvektion zum Beheizen von Räumen für den nicht-häuslichen Gebrauch mit einer Nennwärmebelastung nicht über 300 kW, ohne Gebläse zur Beförderung der Verbrennungsluft und/oder der Abgase (EN 621) Gasbefeuerte Warmlufterzeuger mit erzwungener Konvektion zum Beheizen von Räumen für den häuslichen Gebrauch mit</p>	<p>2014</p>

		<p>einer Nennwärmebelastung nicht über 70 kW, ohne Gebläse zur Beförderung der Verbrennungsluft und/oder der Abgase (EN 778)</p> <p>Gasbefeuerte Warmlufterzeuger mit verstärkter Konvektion für den nicht-häuslichen Gebrauch mit einer Nennwärmebelastung nicht über 300 kW, mit Gebläse zur Beförderung der Verbrennungsluft und/oder der Abgase (EN 1020)</p> <p>Gasbefeuerte Warmlufterzeuger für den häuslichen und den nicht-häuslichen Gebrauch – Zusätzliche Anforderungen an kondensierende Warmlufterzeuger (EN 1196)</p> <p>Warmlufterzeuger mit erzwungener Konvektion zum Beheizen von Räumen für den häuslichen Gebrauch, mit gebläseunterstützten Gasbrennern mit einer Nennwärmebelastung gleich oder kleiner als 70 kW (EN 1319)</p> <p>Festlegungen für Flüssiggasgeräte – Ortsveränderliche und tragbare, nicht für den Hausgebrauch bestimmte Warmlufterzeuger ohne Wärmeaustauscher mit erzwungener Konvektion (EN 1596)</p> <p>Lüftung von Gebäuden – Zentrale raumluftechnische Geräte – Mechanische Eigenschaften und Messverfahren (EN 1886)</p> <p>Klimageräte, Flüssigkeitskühlsätze, Wärmepumpen und Entfeuchter mit elektrisch angetriebenen Verdichtern zur Raumbeheizung und Kühlung – Messung der Luftschallemissionen – Bestimmung des Schalleistungspegels (EN 12102)</p> <p>Gasbefeuerte Absorptions- und Adsorptions-Klimageräte und/oder Wärmepumpengeräte mit einer Nennwärmebelastung nicht über 70 kW (EN 12309)</p> <p>Lüftung von Gebäuden – Zentrale raumluftechnische Geräte – Leistungsdaten für Geräte, Komponenten und Baueinheiten (EN 13053)</p> <p>Energieeffizienz von Gebäuden – Berechnung des Energiebedarfs für Heizung und Kühlung (EN ISO 13790)</p> <p>Ölbefeuerte Warmlufterzeuger – Ortsfest und ortsbeweglich für die Raumheizung (EN 13842)</p> <p>Luftkonditionierer, Flüssigkeitskühlsätze und Wärmepumpen mit elektrisch angetriebenen Verdichtern für die Raumbeheizung und Kühlung (EN 14511 ersetzt EN 255)</p>	
--	--	--	--

		<p>Heizungsanlagen in Gebäuden – Verfahren zur Berechnung der Energieanforderungen und Nutzungsgrade der Anlagen (EN 15316)</p> <p>Energieeffizienz von Gebäuden – Gesamtenergiebedarf und Festlegung der Energiekennwerte (EN 15603)</p> <p>Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke – Sicherheit – Bemessungsspannung: 250 V bei einphasigen Geräten und Maschinen und 480 V bei anderen Geräten und Maschinen; nicht für Geräte für den gewöhnlichen Hausgebrauch gedacht (EN/IEC 60335)</p> <p>Prüfvorschrift für die Bestimmung der Luftschallemission von elektrischen Geräten für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke: Teil 2: Besondere Anforderungen an Konvektionsheizgeräte mit erzwungener Konvektion (EN/IEC 60704-2-2)</p> <p>Die oben genannten Aspekte und zugehörigen aktuellen Normen (in Klammer angegeben) sind möglicherweise (teils) zu berücksichtigen, ergänzen oder ersetzen. Weiterer Normungsbedarf kann sich aus den Ergebnissen der laufenden Studie und den anschließenden Debatten im Ökodesign-Rechtssetzungsverfahren ergeben.</p> <p>Technische Ausschüsse: CEN/TC 153 WG 1 Auftragnehmer: BIO Intelligence Service, Frankreich Federführende(r) Interessenvertreter: Eurovent, EPEE, Euro-Air</p>	
<p>Öfen für den Haus- und gewerblichen Gebrauch (Elektroöfen, Gasöfen, Mikrowellen-Öfen)</p>	<p>Vorbereitende Studie wird im März 2011 abgeschlossen</p>	<p>Normungsbedarf:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Elektroöfen für den Hausgebrauch:</u> Gemeinsame Änderungen an IEC 60350-1 Ausgabe 1.0 zur Messung der „Abkühlzeit“ für die Berechnung eines Jahresenergieverbrauchs • <u>Mikrowellenöfen für den Hausgebrauch:</u> Gemeinsame Änderungen an IEC 60705 Ausgabe 4.0 zur Messung des Energieverbrauchs pro Kochzyklus und der Abkühlzeit. Erste Vereinbarung über die Vorgangsweise in TC 59 X (TC59X/535/DC) • <u>Kombi-Mikrowellenöfen für den Hausgebrauch:</u> Ausarbeitung einer Lösung für Kombi-Mikrowellenöfen (primäre und sekundäre Funktion). (Anpassung von IEC 60350-1 Ausgabe 1.0 und IEC 60705 Ausgabe 4.0.) • Ermittlung ofenrelevanter Anforderungen zusätzlich zu EN 	<p>2012</p>

		<p>62301 Ausgabe 2.0 zur Messung von <u>Stromsparbetriebsmodi</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Elektroöfen für den gewerblichen Gebrauch</u>: Keine Aktivität <p>Verfügbare Normen umfassen EN 203-2-1 für Gasgeräte mit offener Flamme, EN 484 für Gasherde, EN 203-2-3 für Gasöfen</p> <p>Technische Ausschüsse:) : CEN/TC 180 (nicht-häusliche gasbetriebene Überkopf-Heizstrahler), CEN/TC 181 (spezielle LPG-Geräte), CLC TC59X, CEN TC 49, CEN /TC 106 (grosse gasbetriebene Küchengeräte)</p> <p>Auftragnehmer: BIO Intelligence Service, Frankreich, und Cobham (ERA Technology Ltd), Vereinigtes Königreich</p> <p>Federführende(r) Interessenvertreter: CECED, AEGPL, MARCOGAZ, EFCM</p>	Keine Aktivität
Kochfelder und Grillgeräte für den Haus- und gewerblichen Gebrauch	Vorbereitende Studie wird im März 2011 abgeschlossen	<p>Normungsbedarf:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Grill- und Bratgeräte</u>: Ausarbeitung neuer EN-Normen, die sich mit der Energiebilanz beschäftigen • <u>Kochfelder für den Hausgebrauch</u>: Gemeinsame Änderungen an IEC 60350-2 Ausgabe 1.0 zur Messung des Energieverbrauchs unterschiedlicher Typen von Kochfeldern (Induktion, Glaskeramik, Gusseisen). Erste Vereinbarung in CLC TC 59 X über ein Verfahren für eine Kochzone (TC59X/534/DC) • <u>Gaskochfelder für den Hausgebrauch</u>: Änderung an EN 30-2-1 zur Aufnahme der Messung der Energie, die zum Beibehalten einer bestimmten Temperatur erforderlich ist, zusätzlich zur Aufheizzeit, die bereits abgedeckt ist • Ermittlung kochfeldrelevanter Anforderungen zusätzlich zu EN 62301 Ausgabe 2.0 zur Messung von <u>Stromsparbetriebsmodi</u> • <u>Elektrische Kochfelder für den gewerblichen Gebrauch</u>: Keine Aktivität <p>Technische Ausschüsse: CLC TC59X, CEN TC 49 (Gaskochgeräte für den Hausgebrauch), CEN TC 106 (gewerbliche Kochgeräte), CEN/TC 181 (spezielle LNG-Geräte)</p>	<p>Arbeit noch nicht aufgenommen 2012</p> <p>2012</p> <p>Keine Aktivität</p>

		<p>Auftragnehmer: BIO Intelligence Service, Frankreich, und Cobham (ERA Technology Ltd), Vereinigtes Königreich</p> <p>Federführende(r) Interessenvertreter: CECED, EFCEM</p>	
Nicht für den Dienstleistungssektor bestimmte Kaffeemaschinen	Vorbereitende Studie wird im April 2011 abgeschlossen	<p>Normungsbedarf: Die ENO arbeiten eine harmonisierte Norm mit Methoden zur Messung der Energieeffizienz elektrischer Kaffeemaschinen für den Hausgebrauch aus. Die europäische Norm EN 60661 wurde 2001 veröffentlicht, die internationale Norm IEC 60661 im Jahr 2006</p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Prüfmethode für Druckmaschinen:</u> annähernd fertiggestellt • <u>Prüfmethode für Maschinen mit Tropffilter:</u> Debatte läuft noch. Die vorbereitende Ökodesign-Studie des BIO Intelligence Service lieferte kürzlich weitere Informationen, die in die Arbeit des TC einfließen. Ein Ringversuch wird durchgeführt und soll Mitte April 2011 präsentiert werden <p>Technischer Ausschuss: CLC TC59X</p> <p>Auftragnehmer: BIO Intelligence Service, Frankreich, und Cobham (ERA Technology Ltd), Vereinigtes Königreich</p> <p>Federführende(r) Interessenvertreter: CECED</p>	Ende 2012
Verluste vernetzter Geräte im Standby-Modus	Vorbereitende Studie wird im Februar 2011 abgeschlossen	<p>Normungsbedarf: Die ENO arbeiten harmonisierte Normen aus, die folgende Aspekte abdecken:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Horizontale Norm zur Messung des Energieverbrauchs stromsparender Betriebszustände von Haushalts- und Bürogeräten, die Daten in Kommunikationsnetzen über unterschiedliche Kommunikationsstandards austauschen • Festlegung der Betriebsbedingungen für die Messung des Energieverbrauchs variabler Energieverbrauchscharakteristika für maßgebliche Netzwerk-Kommunikationsstandards wie Wi-Fi • Die überarbeitete EN 62301 wird vermutlich relevante Elemente enthalten, z. B. im Zusammenhang mit Messgeräten <p>Technische Ausschüsse: noch festzulegen</p> <p>Auftragnehmer: Fraunhofer-Institut für Zuverlässigkeit und Mikrointegration, IZM, Berlin</p> <p>Federführende(r) Interessenvertreter: DIGITALEUROPE, CECED, ORGALIME</p>	1. Quartal 2012

ANHANG B¹⁶

Technische Aktualisierungen für Produktgruppen

1. Produktgruppe:

Technische Aktualisierung

Einzelheiten des Auftrags an CEN, CENELEC und ETSI zur Normung im Bereich

1. HINTERGRUND
 - 1.1 Rechtsgrundlage
 - 1.2 Ziel des Auftrags
2. BESCHREIBUNG DER NORMUNGSARBEIT
3. DURCHFÜHRUNG DER NORMUNGSARBEIT
4. EINZUBEZIEHENDE EINRICHTUNGEN

¹⁶ Derzeit fallen keine Normungsarbeiten unter Anhang B. Diese Vorlage wird dem Ausschuss gemäß Richtlinie 98/34/EG zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt.